Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 21 (1899)

Heft: 15

Anhang: Beilage zu Nr. 15 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine neue Industrie.

Reifenbe behufs Bermittlung von Beiraten find bie neuesten Bertreter biefes intereffanten Gefchaftszweiges. Gin junger Mann mit fehr eleganten Manieren und streng nach ber letten Mobe gekleibet, bereist gegenwärtig die Provinz Brandenburg, um ein "renommiertes" Berliner Heiratsbureau zur Vermittlung von Beiraten zu empfehlen. Derfelbe fucht namentlich Witmen und Witwer auf und weiß ihnen die Thätigkeit seines "Hauses" in beredten Worten anzupreisen. Jebenfalls ift bie Ibee, die Geiratsluft durch Reisende zu wecken, burchaus neu und eigenartig.

Beschämende Galanterie.

Die Polizeidirettion in Silbesheim erläßt folgende Bekanntmachung: "Obwohl es durch § 24 der Straßen-polizei-Ordnung verboten ist, den Verkehr auf den Fußsteigen zu sperren oder zu beengen, so kann man doch sehr häufig wahrnehmen, daß gerade auf Hauptverkehrs straßen, wie Hoberweg, Attpetristraße u. s. w., jüngere Bersonen, namentlich häusig aber junge Damen, zu mehreren nebeneinander gehen und sich zu weien, dreien, auch fogar zu vieren unterhalten und es nicht für er forderlich halten, ihnen begegnenden Personen den not-wendigen Plat freizugeben. Wenn nun auch dies Unterhalten, namentlich ber jungen Damen, einen recht ans mutigen Gindruck macht, so stört es boch ebenso sehr die Bequemlichkeit des Straßenverkehrs und kann beshalb nicht geduldet werden. Ich mache daher wiedersholt auf das Unstatthafte einer solchen Sperrung und Beengung bes Berkehrs hiedurch aufmerksam und erstuche bringend um Abstellung eines solchen Mißbrauches,

damit ich nicht in die Lage tomme, polizeilich dagegen einschreiten zu müssen. Die Polizeibirettion. Dr. Gerland." Der Name "Hilbesheim" könnte übrigens füglich durch irgend einen andern Namen ersetzt werden, die Thatfache konnte auch ftimmen. Rückfichtslofigkeit und gedankenlose Anmaßung und Unhöflichkeit sindet sich überall und eben auch nicht zuletzt beim weiblichen Beichlecht.

Brietkasten der Redaktion.

Briefkasten der Redaktion.

Beleidigte (Ambulant). Wer einen andern von oben herad behandelt, ihn sühsen läft, daß er an ängerm Besig der an gesellichastlicher Stellung ihm überlegen ist, der beweist damit, daß es ihm an dem unerläßlichen Attribut der Bornehmheit, an der Hersend bei der Anderschlichen Streitung sehlt. S läßt sich auch nicht leugnen, daß manche Wärterin oder Erzieherin auf diesem Gebiete empfindliche und niederbrückende Erzahrungen machen muß. Doch müssen die über solche Kränkungen erhaben sein; ihre Sigensschaften als Erzieherin müssen hie des geober Selbstentäußerung von seiten der Mutter bedart, die Beitung und Besorgung versiendern, daß es großer Selbstentäußerung von seiten der Mutter bedarf, die Leitung und Besorgung versienen Unzulänglichteit auf diesem, sonst ihr allein zutommenden Gebiete sich täglich aufs neue bewußt zu werden. Im solchem Falle gitt es, mit Weschechneit und Jartsinn die Klippen zu umschissolle Nachsicht und unveränderte würdevolle Höslichkeit entgegenzu-

sehen, im eigenen und im Interesse ber Zöglinge. Hieraus tann sich mit der Zeit das angenehmste Verhältnis für alle Teile entwickeln.

Seidenstoffe

gewählteste Farbstellungen in unerreichter Auswahl, als auch schwarze, weisse und farbige Seide mit Garantieschein für gutes Tragen. Direkter Verkanf zu Fabrikpreisen auch in einzelnen Roben porto- und zollfrei ins Haus. Tausende von Anerkennungsschreiben. Proben umgehend. [1842 Seidenstoff-Fabrik-Union Adolf Grieder & Co., Zürich (Schweiz) Königl. Hofflieferanten.

Es gibt so viele Personen

welche jahrelang mit Flechten, Drüsen, Ausschlägen oder Skrofeln behaftet sind, ohne Heilung zu finden; denselben kann vertrauensvoll eine Kur mit dem echten Nussschalensirup Golliez empfohlen werden, dessen gute Wirkung genügend bekannt ist und den die Aerzte täglich verordnen. In Flaschen mit der Marke "2 Palmen" à Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken. [1936] Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

Hill ilgulugbint Det Annigentielen.
Herr Sanidatsrat Pr. Aicolat in erenken (Thüringen) schreibt: "Ich fam Ihnen nur wiederholen, daß Dr. Hommel's Hämatogen speciell bei Jungenschwindsüchtigen von ausgezeichnetem und überraschendem Erfolge war. Ich werde es gerne empfehen, da die Empfehung aus meiner vollen lleberzeugung stammt." Depots in allen Apotheken.

Seid. Bastrobe Fr. 16.50

bis 77.50 p. Stoff z. kompl. Robe Cuffors und Shantungs

some schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide v. 95 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gestreift, tarriert, genustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.) Ball-Seide p. 95 Cts. -22.50 Seiden-Damaste p. Fr. 1.40—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe " "16.50—77.50 Seiden-Grenadines " Fr. 1.35— 14.85

Seiden-Foulards bebruckt " " 1.20— 6.55 Seiden-Bengalines " " 2.15— 11.60 per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, feibene Steppdedene und Fahnenstoffe etc. etc. franto ins Saus. — Muster und Marcellines, teiden Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Zur gefl. Beachtung!

Zutt gent. Detteintung!

inftitiben aukunfzbegehren mus das Porto
für Rickantwort beigelegt werden
erten, die man der Expedition sur Beförderung übermitselt, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.

Inserate, die mit Chiffre beselchnet sind,
muss schriftliche Offerte eingereicht werden,
da die Expedition nicht befügt ist, von sich
aus die Adressen anzugeben.

or unser Blatt in den Mappen der Lesevereine
Hest und sich dann nach Adressen von hier
inserierten Herrschaften oder Stellesunchenden
fragt, hat nur wenig Aussicht sur Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

dem solohe Gemuhe in uer mag.
ledigt verden.
sollen keine Originalsengnisse eingesandt werden, nur Kopten. Photographien werden am
besten in Visitformat beigelegt.
erräe, weiche in der laufenden Woohennummer
erscheinen sollen, mässen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

G esucht auf Ende dieses Monate in ein Hotel auf dem Lande ein treues, aufrichtiges und reinliches Mädchen mit gutem Charakter im Alter von 20—25 Jahren zum Servieren. Eines, das schon in Stellung gewesen ist, hat den Vorzug. Gute Behandlung ist zugesiche Sprache zu Lernen Wich et enden den der Sprache zu Lernen Wich et enden den der eine Schotte Gelegenheit, die französische Sprache zu lernen. Sich zu wenden an

Mme. Susanne Gossweiler, 22831 Hotel de ville, Oron.

E in eingezogenes, braves Müdchen, welches die Hausarbeiten versteht, findet gute Privatstelle im Appenzellerlande. Passende Gelegenheit, sich im Kochen weiter auszubilden. Regelmässig zeitiger Feierabend. Offerten, denen Zeugniskopien oder Empfehlungen beigelegt sein müssen, befördert die Exped. [2282

Für eine Tochter von 21 Jahren, welche die Hausgeschäfte zu besorgen weiss und an die Verrichtung dieser Arbeit gewöhnt ist, wird bei einer tüchtigen, selb gewöhnt ist, wird bei einer tüchtigen, selbst mitarbeitenden Hausfrau Stelle gesucht, sowohl zur Fervollständigung ihrer Kennt-nisse und Fertigkeiten als hauptsächlich im Hinblick auf Erziehung und Ge-wöhnung zur Selbständigkeit und Pflicht-treue. Öfferten unter Chiffre M 2249 be-fördert die Expedition. [2249

E ine gut geschulte und gut erzogene Tochter aus achtbarem Hause, velche mit bestem Erfolg eine Handelsschule absolviert hat und nun in der französischen Schweiz ihre Sprachkenntnisse erweitert, wäre geneigt, als Volontärin den Posten einer Hotelsekretärin in einem feinen Etablissement zu versehen. Gefl. Offerten sind unter Chiffre N 2091 an die Exped. d. Bl. zu richten. [2091] d. Bl. zu richten.



Kinder-Milch

Sterilisierte Alpenmilch

der Berneralpen - Milchgesellschaft.

Von den Kinderärzten als zweckmässigster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. Ersatz iur mutermiich warm empfohlen.
Kräftigste und zuverlässigste Kindermilch,
seit Jahren bewährt.
[2165
In den Apotheken. Wo keine solchen, wende
man sich an die Gesellschaft in Stalden, Emmenthal.

Institut für junge Leute.

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen u. sämtlicher Handelsfächer. Sieben diplomierte Lehrer. Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelb. Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemal. Zöglingen. Sommersemester 25. April 1899. (K 292 L) Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Sehr lohnender Nebenverdienst für Frauen und Töchter

bietet die Uebernahme einer Vertretung für eine Kunstanstalt, welche sich hauptsächlich mit der Ausfürung grosser Portraits nach neuester, billigster Methode befasst. Die Uebernahme der Vertretung erfordert weder irgendwelche Vorkenntnisse noch Lokalitäten, bietet aber jedermann, der einen grössern Bekanntenkreis hat, infolge der leichten Geschäfte und hohen Provision unbedingt sehr lohnenden Verdienst. Absolut kein Risiko. Vertretungen sind erfahrungsgemäss auch auf dem Lande sehr einträglich, und werden solche in allen Ortschaften der Schweiz gesucht. Gefl. Offerten sind unter Chiffre Z 2182 an die Expedition erbeten.

Laubsäge

-Utensillen, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl

Lemm-Marty, Multergasse 4, St. Gallen.
Preislisten auf Wunsch franko.

Filzfabrik Wyl A.-G., Wyl (Kt. St. Gallen).

Konfektionsfilze für Regenmäntel, Pelerinen, Unterröcke; Filze für Galerien, Portièren, Tischteppiche, Wagendeckchen, zu Stickereien, Bügelteppichen etc. etc. Mustersendungen gerne zu Diensten. [2044] (H 56 G)

Eine intelligente Frau oder Tochter, die Menschenkenntnis besitzt und bei Fremden leicht Anknüpfungspunkte zu freundlichem Verkehre findet, kann sich ohne Kapital und ohne besondere Kenntnisse ihren höchst anständigen Unterhalt in ehrenhaftester Weise sichern. Eine wichtig Gelegesbeit hauntethlich für Gelegesbeit hauntethlich halt in ehrenhaftester Weise sichern. Eine prächtige Gelegenheit hauptsächlich für solche, die aus gesundhettlichen Rück-sichten keinen Beruf betreiben können, sich aber viel im Freien bewegen müssen. Je nach der Art des Wohnortes ist ein Wechsel des Domicils nicht notwendig. Offerten unter Chiffre P 2182 befördert die Expedition.

Gesueht:

auf 10. April in ein grösseres Herr-schäftshaus aufs Land eine tüchtige Köchtin. Gute Empfehlungen nötig. Offerten unter Chiffre 2225 befördert die Expedition des Blattes.

Eine reisegewohnte Dame findet gute Stelle in einem soliden Geschäft der Kunstbranche. Hohe Provision. Offerten befördert die Expedition. [2183

Eine Tochter

aus gutem Hause, 23 Jahre alt, in allen Arbeiten exakt und reinlich, evangelischer Arbeiten exakt una reinicin, evangeisscher Konfession, welche das Servieren und die Zimmerarbeiten versteht, sucht Saison-stelle als Zimmermädchen. Gefl. Offerten unter Chiffre R 2261 befördert die Ex-pedition. [2261

^{2281]} Gesucht: (0F 9103)

Stelle als Haushälterin zu älterer Dame oder Herr, wo noch eine Dienstmagd gehalten wird. Gefl. An-fragen unter Chiffre OF 9103 an Orell Füssli-Anuoncen, Zürich.

Weggis am Vierwaldstättersee 450 M. über Meer.

Hotel und Pension Löwen am See mit Dépendance.

Neuer Massivbau mit Personenaufzug, Neuer Massivau mit Fersonenauzug, elektr. Licht, steinerne Treppen, vielen Balkons, sehr komfortabel eingerichtet. Ausgezeichnete Küche und Keller. Frdl. Bedienung; mässige Preise. Speciell für Frihjahr- und Herbstaufenthalt eingerichtet. (H 326 Lz) [2122

Prospekte bei Fr. Dolder jr., Prop.

Mädchen-Pensionat

Neuchatel. Port Roulant 2. Französisch, Englisch, Musik, Malen, Haushaltung, wenn gewünscht. [2094

Briefkalten der Redaktion.

Firtige Leferin in 5. Ihre selbstquälerische Stimmung ist ein Beweiß irgend eines körperlichen Leibens, das Ihnen noch nicht zum Bewußtein gekommen ist. Bon monentamen bösen Gedanken ist auch der Beste nicht frei, das dürsen Sie glauben. Es ist aber durchauß unrichtig, zu denken, daß dies ein zeichen den mangelnder stittlicher Kroft ober von sehlerbaft entwickelter Geistes- und Herzensbildung sei. Die Hauptsache ist, daß Sie solchen Gedanken teine Audienzgeben; Sie bransen den den Fenster Kopfenden nicht aufzumachen. Luther sagt: "Man kann nicht hindern, daß einem die Bögel über den Kopf siegen — man

soll sie aber in den Haaren keine Nester bauen lassen." Salten Sie sich an körperliche Arbeit, womöglich in freier Luft, und beobachten Sie rationelle Hautpslege; essen ein ur dereimal im Lage, und thun Sie das wenn immer möglich in freier Luft. Je reiner die Luft ist, die Sie mit der Spesse gemengt dem Körper zuführen, um so besser wird sich von den Korper zuführen, um so besser wird sie Hynen bekommen. Wenn Sie sparen müssen, so streichen Sie aus dem Küchenzettel das Fleisch und bevorzugen Sie dagegen die Krückte. Früchte.

Ich habe vom Kasseler Hafer-Kakao seit $2^{1/2}$ Jahren in Spital und Priva praxis bei Magen- und Darmkrankheiten sehr ausgedehnten Gebrauch ge-

macht und bin von den Leistungen dieses Präparates, welches von den meisten Kranken sehr gern genommen wird, sehr nahrhaft und vorzüglich leicht verdaulich ist, in hohem Masse befriedigt. Das Präparat wurde auch vielfach von den Angehörigen der Kranken, namentlich auch für Kınder, als regelmäsiges Frühstückgetränk benutzt.

Basel, 21. Dezember 1896. Dr. Rütimeyer.



Zug

FOSTE LOCALE Schätzuag und Prüfeng von Sammlungen kaufe ich stets.

Schätzung und Prüfung von Marken aller Länder. An- und Verkaufsliste gratis auf Verlangen. A.Schneebell, Lavaterstr.73, Zürich.

Pensionat J. Meneghelli

Tesserete bei Lugano

(Italienische Schweiz).

Gründliche Erlernung der italienischen Sprache. Vorbereitung auf die Post-Examen. Schöne Lage auf dem Lande. Prospekte durch den

Direktor Prof. J. Meneghelli,

Pensionnat de Demoiselles

Le Verger, Pontaise, Lausanne.

Vie de famille agréable et pratique, éducation chrétienne, instruction soignée, séjour de montagne en été.

S'adresser à Mme. et Mr. Correvon-Ray, prof.

Pension.

In geachteter Familie auf dem Lande bei Lausanne würden 6 junge Töchter zur Ausbildung in der französischen Sprache, in der Haushaltung oder zum Besuch höherer Schulen angenommen. Pensionspreis 110—125 Fr. per Monat, je nach Dauer des Aufenthalts. Referenz: Dr. Rogivue, Avenue Theätre, Lausanne. Adresse: Mr.Gulsan, Pré fleuri, Sauvabiln s. Lausanne. (H 3544 L)

PENSION.

Töchter, die französisch lernen wollen, finden angenehme, billige Pension in einer guten Familie eines grossen, neuenburgischen Dorfes. Sekundarschule: Specialkurs für Fremde.
Prospekte und zahlreiche Re-

ferenzen stehen zur Verfügung. Auskunft erteilen: Herr Pfarrer Straumann Dübendorf(Zürich) und Mme. Chapuis, Fleurier (Neuchâtel).

Töchter - Pensionat.

Mme. und Frl. van Muyden

nehmen eine beschränkte anzahl junger Töchter auf. Hans mit grossem Garten, angenehmes Familienleben. Französisch, Englisch, Musik etc. Gelegenheit, die obere Schule zu besuchen. Prosp. ktus und Referenzen zur Verfügung. (H 3284L)

12 Quai de la Veveyse, Vevey. [2259

Pension. Frau Witwe B. Zumkehr. Rue du Temple allemand, La Chaux-de-Fonds, würde zwei oder drei junge Töchter in Pension nehmen, welche zur Erlernung der französischen Sprache die ausgezeichneten höheren Stadt-schulen besuchen möchten. NachWunsch schulen besüchen möchten. Nach Wunsch Klavier-, Englisch- u. Hallenischstunden; Haushältungsschule. Liebevolle Pflege. Familienleben. Mässige Preise. Referenzen bei HH. H. Lehmann, Advokat; P. Debrot, Professeur; Charles Barbler, Notar; P. Borel, Pfarrer, in Chaux-de-fonds; P. Robert, Kassier, Kantonalbank In Menenburg. 4H 2417. 19926. in Neuenburg. (H 2417 J)



Droguerie in Stein (Kt. Appenzell) versendet so lange Vorrat : (günstig als Geschenk)
5 Pfund-Blichse echten Berg-Blenen-Honig per Post Tranko Fr. 4.90.

Die neuesten und grössten Sortimente mode Jaquettes, Capes, Spitzen- und Sommer-Umhänge Costumes, Blousen, Jupons, Morgenkleider, Kinder-Jaquettes u. Kleideh., Reise-, Sport- und Fahrrad-Kleider, Reisemäntel, sowie neueste Damen-kleiderstoffe in Seide, Wolle und Baumwolle. Billigste Preise. [2129

In der Extra-Abteilung zurückgesetzter Artikel aussergewöhnlich billige Preise. Jassanfertigung von Octunger & Co., Zürich. Tranko zu Diensten.

Oettinger & Co., Zürich.

Zug

Handelsschule. Vorbereitung auf Universitäten und polytechn. Schulen. Individueller Unterricht durch tüchtige, diplomierte Fachlehrer. Mit Ostern beginnt ein neuer Kurs. Prospekte und nähere Auskunft bei der Direktion

W. Fuchs-Gessler.



garantiert rein Cacao und Zucker.



Ueberall käuflich. =

[2270

Institut Hasenfratz in Weinfelden

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von

körperlich und geistig Zurückgebliebenen. Erste Referenzen. [1797

Bern. "Internat"

Gründliches Studium aller Handelsfächer. Drei- und sechsmonatliche Sprach- und Handelskurse. — Kaufmännische Lehrlingsschule.

Semester-Anfang: 15. April.

Vorzügliche Referenzen. — Prospekte gratis bei der Direktion

Emil Frey, "Elfenau", Bern. 🗲 Franko durch die ganze Schweiz 🎏

versende ich gegen Nachnahme meine

hochelegante Herrenkleidung "Printemps"

— für 40 Fr. Billigste Bezugsquelle.

J. Bürgi, Wil, St. Gallen. Man verlange die Muster [2201

Pensionnat famille

Mme. Mare Nicolet [2084 Chaux-de-fonds.

Feinste, französische Haushaltungs schule. Musik etc. Aeusserst gesunde Lage, 1000 Meter hoch. Erste Refer.

Zu übergeben: an einem Kurort ein kleines, hübsch eingerichtetes Geschäft mit guter Kundschaft und Vorräten wegen anderweitiger Inanspruch-nahme gegen bar. Kapital 1500 bis 3000 Fr Für Stickerin besonders vor-3000 Fr Für Stickerin Zir 2 Frauen. Sich zu wenden an Frl. **Weber** in [2284

Zu haben: (Anteil oder ganz) hübsch gelegene Villa am Lago Maggiore um die billige Miete von 500—600 Fr. jähr-lich. Man wende sich an Frl. A. Weber in Locarno. [2285



Zuschneider oder Zuschneiderin

finden besonders günstige Gelegenheit, ein altes [2262

Lingeriegeschäft

mit solider Kundschaft zu übernehmen. Kleines Kapital erforderlich. Offerten befördert die Expedition des Blattes unter Chiffre AR 2262.





Glafen-Hachtlichte, 1808, geruchlos; die chtung für Schlaf- u. mer. Zwölf höchste

Reine frische Nidel-Butter sieden, liefert gut un Otto Amstad 21891 Beckenried, Unterwalden. "Otto" ist für die Adresse notwendig.)

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhaltestr. 20, Zürleh, übermittelt franko gegen Ein-sendung von 30 Cts. in Marken ihre Bro-schüre (IV. Auflage) über den [1813

Haarausfall •

und frühzeitiges Ergrauen, deren allge-meine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten. Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brief-lich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger 2029]

Institut Dr. Sehmidt --- St. Gallen. --

Sekundar-, Merkantil-, Gymnasial- und Industrie - Abteilung.

Gründliche Vorbereitung für Polytechnikum, Universität die kaufmännische Praxis. Sorgfältige, gewissenhafte, moralische, geistige und körperliche

Sommersemester Anfang 18. April.

Für Prospektus, Lehrprogramm, Referenzen etc. sich geft. zu wenden an den Direktor Dr. Schmidt.

Plötzlich

sind alle Hautunreinigkeiten. wie Blüten Sommersprossen, Mitesser. beim täglichen Gebrauche der echten Bergmannns Lilienmilch-Seife mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner. Diese verschwunden allseitig bevorzugte ist zu 75 Cts. das Stück überall 2242 käuflich.



Direkt von der Weberei:

= Leinen ===

Tischzeug, Servietten Küchenleinwand, Handtücher Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücher etc. Menogramm- u. a Stickzerieien. Etamines, Grösste Auswahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten; für Braut-Aussteluern besonders empfohlen Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko. Mechan. und Hand-Leinenweberei

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).



Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz - HERISAU - (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—121/2 Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr. Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten. Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise. —

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherm Erfolg.



Sechsfacher Maschinenfaden 'à 500 Yards. Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu be-



Zwei intelligente junge Damen, die Lust zum Zeichnen haben, werden in einem Atelier für photogr. Vergrösserungen und Portraitmalerei als Elevinnen auf Mitte April oder Ende März aufgenommen. Dieselben können sich ihrem Talent und ihrer Neigung entsprechend für den photogr.
Beruf, Retouche für lebensgrosse Portraits nuch
einem eigenen Verfahren, Miniaturportraits bis
zum grossen Oelbild, ausbilden.

Bedingungen. 19950

zum grossen Oetoua, ausotaen.
Bedingungen: [2250
Zwei Monate Probezeit.
Ein Jahr Lehrzeit ohne Lehrgeld.
Nachher dauernde Beschäftigung bei gutem,
der jeweiligen Leistungsfähigkeit entsprechendem

Gefällige Offerten mit Angabe des Alters und der bisherigen Thätiykeit, sowie mit Beilage der Photographie versehen, befördert die Expedition.

Klimat. Kurort und Wasserheilanstalt am Zugersee Walchwyl

(Eisenbahn- u. Dampfschiffstation).

Sehr geeignete Erholungsstation für Rekonvaleszenten, Blutarme, nervöse Konstitution. Verpflegung unter ärztlicher Kontrolle. Ruhige, absolut staubfreie Lage in reizender Seebucht vis-å-vis der Rigi. Prächtiger, schattiger Garten am See. Telephon im Hause. Vorzügliche Badeinrichtungen. Restauration. Gute Küche und Keller bei aufmerksamer Bedienung unter neuer, tüchtiger Leitung. Prospekte gratis.

Eröffnet seit 15. März.

2280] (Zà 1504 g) Dr. Neidhart, Propr.



Sanatorium Dr. Mœri, prakt. Arzt

NIDAU bei Biel (Kt. Bern) für Nervenkranke, chronische und Hautleiden, Spitz- und Klumpfuss-Behandlung nach eigener bewährter Methode. (011933) 1 1806 Sorgfältige, individuelle ärztliche Pflege und Behandlung. Milchkuren-Terrainkuren - Schattige Anlagen - Seebäder.

Telephon Tramverbindung



Nach der Behandlung

🤲 Bad Fideris. 🦠

Mineralwasser in frischer Füllung

in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Hauptdepot bei Herrn Apotheker **Helbling** in **Rapperswil**; in vielen Mineralwasserhandlungen und Apotheken der Schweiz, auch dir_ekt zu beziehen von der (Zag R 18) Fideris-Bad, im April 1899. Bud-Direktion.

Föchter∠Pensionat

Ray-Moser ${ t in} \,\, { t FIEZ} \,\, { t bei} \,\, { t GRANDSON}$

(gegründet 1870) [2075 könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. — Gründlicher Unterricht. — Familienleben. — Moderierte Preise. — Musik, Englisch, Italienisch, Malen. — Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten: Für nähere Auskunft wende man sich direkt an **Mme. Ray-Moser.**

🖚 "AURORA" 🛹 Sanatorium für Nervenkranke

Thalweil am Zürichsee

Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhtger Lage.
Physikalische Heilmethoden: Massage, systematisch körperliche Beschäftigung,
Gymnastik, Elektro- und frydrotherapie. Familiennschluss, Prachtvolle Aussicht
auf See und Gebirge. Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch

die Verwaltung: E. Grob-Egli.

den Hausarzt: Dr. Bertschinger.

Gesichts- und Zahnschmerzen.

1230| Hiemit spreche ich Ihnen meinen besten Dank aus für Ihre erfolgreiche, briefl. Behandlung; meine heftigen Gesichts- und Zahnschmerzen (Neuralgie) haben vollständig nachgegeben. Asylstr. 102 Zürich V, den 30. Dez. 1897. Reinhold Krebser. Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Reinhold Krebser, Bahnangestellter, beglaubigt: Zürich V, den 30. Dez. 1897. Notariat Hottingen: H. Morf, Notar. Adresse: "Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus."



robieren Sie den echten Kasseler Hafer-Kakao

derselbe leistet allen Magenleidenden, Nervösen, Kranken und Gesunden die besten Dienste. Kasseler Hufer-Kakao ist das beste Frühstücksgetränk für jung und alt, gross und klein. Er ist käuflicn in den Apotheken, Detikutess-, Droguen- und besseren Kolonialwarenhandlungen à Fr. 1.50 pro Karton. [1436]
Man beachte den blauen Karton und weise die zum Teil wertlosen, billigenen Nachehmungen grüfen.

billigeren Nachahmungen zurück.

Engros-Lager: C. Geiger, Basel.

Korsett

Dr. W. Schulthess

AT. W. SCRUUTRESS
hat einen von den gewöhnlichen
Korsetten abweichenden, im anatomischen Bau des Körpers begründeten Schnitt, ist sehr solid
und angenehm zu tragen, ermöglicht ausgiebige Atmung und Ausdehnung des Magens. [1838]

Korsetten nach Mass in ganz solider Ausführung mit echt Fischbein-Einlagen und Hartgunmistangen im Rücken, von Fr. 15. — an.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation Mühlebachstr. 21, ZÜRICH V.

Man verlange geft. Prospekt und An-leitung zum Massnehmen.

Schweizerfrauen unterstützet die einheimische Industrie!

Wer solide, schwarze oder farbige Kleiderstoffe

bestes Schweizerfahrikat, in bestes Schweizerfabrikat, in reiner Wolle, von Fr. 1.25 an der Meter in jedem gewünsch-ten Metermass zu wirklichen Fabrikpreisen kaufen will, verlange die Muster bei der neu eröffneten Fabrikniederlage

Ph. Geelhaar in Bern. Muster umgehend franko.

NB. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.

Ein Nähr- und

Heilmittel ersten Ranges!

G. und M. Arnolds

Kinder - Nährmittel

Säuglinge und ältere Kinder. Aerztlich geprüft und empfohlen.

Keine sorgsame Mutter unterlasse es, bei ihren Lieblingen davon in Gebrauch zu nehmen. Die Kinder nehmen es überzu nehmen. Die kinder nehmen es uber-aus gerne; blühendes Aussehen, festes Fleisch, wunderbare Entwicklung des Knochengerüstes und der Zähne. [2121 Per Büchse Fr. 1.60, 4 Büchsen franko gegen Nachnahme Fr. 6.50.

Albert Bick Degersheim (St. Gallen).

Gebr. Gebrigs Zahahalsbänder.

Allen Müttern,[2152 deren Kinder schwer zahnen, wer-den die seit Jahren vortrefflich beden die seit Jahren vortrefflich be-währten elektromotorischen Zahn-halsbänder à Fr. 1. 20 von Ge-brüder Gehrig, Hoflieferanten, Berlin W., Königgrätzerstr. 18, hiemit bestens empfohlen. (Jay 2506) Dépôt bei: anna Birenstihl-Bucher, Speiserg. 12, I. St., St. Gallen.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Blasenkatarrh.

Bestätige, dass ich durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, vemeinem Uebel, Blasenleiden/schmerzhaftes Urinieren, Harndrang, Brennen, Stuhlverstopfung etc.), vollständig geheilt wurde. Kronskamp b. Laage (Mecklenburg), den 18. Juni 1898 Fr. Zumbrunnen. Adresse: 0.Mück, prakt. Arzt in Glarus.

Verlangen Sie Muster ebenstehender, sowie sän cher Damenkleider. Leine und Baumwollstoffe der

Magazine Max Wirth

Zürich

Herren- und Knaben-Stoffe Fr. 1. 40 bis 1. 60 p. m. , 2. 20 , 2. 60 , , , 4. 50 , 6. — , ,

Gratis und franko verlangen Sie eine Probenummer der

"Neue Schweizer Mode" [2069]

praktischeste und eleganteste Modenzeitung. Die Kindermode gratis.

1/4 Jahr Fr. 2.—, 1/2 Jahr Fr. 3.50, 1/1 Jahr Fr. 6.—.

Zürich I, Weinbergstrasse Verlag W. Thiele.

Anglo-Swiss Biscuit Co., Winterthur.

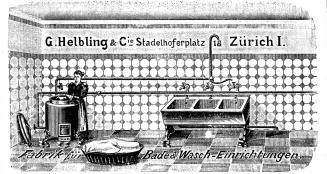
Wer ein **feines Confect** liebt und seiner Familie eine Freude machen will, kaufe die rühmlichst bekannten

Winterthurer Biscuits

Dieselben werden von keinem andern Fabrikat übertroffen und sind in jedem bessern Geschäfte der Lebensmittelbranche erhältlich. Grossartige Einrichtung für die Fabrikation aller Sorten engl. Biscuits.

Besonders beliebte Sorten:

Albert Charivari Nico Crême Croquette Dessert surfin Walnut



Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. Empfehlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte. - Bestes Produkt dieser Art. [1468

Preis per Carton à 27 Würfel Fr. 1.30 rote Packung. Alleinige Fabr.: MÜLLER & BERNHARD, Cacaofabrik, CHUR.

Warnung ...
vor Ankauf der nachgeahmten Gesundheitscorsets

vor Ankauf der nachgeahmten Gesundheitscorsets "Sanitas", welche in letzter Zeit vielfach und zudem in geringerer Qualität auf den Markt gebracht werden.

[1634]
Laut Bundesgesetz über Patente sind Händler und Abnehmer civil- und strafrechtlich verantwortlich, und lassen wir jede zu unserer Kenntnis gelangende Verletzung unseres Patentes verfolgen.

Jedes echte Sanitas-Corset mit porösen Gummi-Einsätzen in der Brust- und Hüften-Partie, empfohlen durch die Herren Prof. Dr. Eichhorst und Prof. Dr. Huguenin, Zürich, trägt den Stempel "Sanitas" Patent 4663 und ist in besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften erhältlich.

Corsetfabrik GUT & BIEDERMANN, Zürich.

Zürich 1894

Institut Wiget in Rorschach

Gegründet 1827 durch Erziehungsrat J. J. Wiget.

Realschule mit Gymnasial- und Merkantilabteilung.

Für Prospekte, Programme etc. sich zu wenden an den

Direktor: G. Wiget-Sonderegger.

Den Tit. Bräuten

empfehle mich höfl für geschmack-volle Brodierung der Aussteuer. Grosse Auswahl von Namen jeder Art. Musterhefte werden auch nach auswärts versandt.

Für nur feine Arbeit wird ga-antiert. Hochachtungsvollst

J. Knechtli

Multergasse 19 St. Gallen Multergasse 19.

NB. Stetsfort halte Lager in ausserordentlich billigen Handfestons, solideste Garnierung von Damenwäsche. [2199

Bestickte und unbestickte Batiste-Taschentücher

Weisse, baumwollene Strümpfe

rerden garantiert echt diamantschwar gefärbt per Paar à 50 Cts. bei Georg Pletscher chemische Wischerei, Kleiderfärberei in Wiuterthur.

Unübertrefflich

Prof. Wagners Garten- u. Blumendünger (Reine Pflanzennährsalze. 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.)

In Blechdosen mit Patentverschluss Kilo Fr. 1. 80 - 5 Kilo Fr. 6. -

General-Agentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn, bei: Müller & Cie. in Zofingen.

General-Agentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin bei: A. Rebmann in Winterthur.



Schmerzlos verschwindet jedes Hüh-nerauge bei Gebrauch des altbewährten Totenkopfpflasters, à 1 Fr. zu beziehen von (H811G) J. A. Zuber, 2206 Flawil, St. Gallen.

